



UNVERKEHRT.DE

Politik und mehr aus Kalletal und Lippe

Gedankensplitter August 2016 (1)

Geschwindigkeit ist keine Hexerei

(Rat und Verwaltung der Gemeinde Kalletal beweisen das, oder?)

Am 11.05.2016 werden im Handelsregister des Amtsgerichts Lemgo zwei neue Firmen eingetragen:

- Windpark Rafelder Berg I Verwaltungs GmbH, Rafelder Straße 3, 32689 Kalletal
- Windpark Rafelder Berg II Verwaltungs GmbH, Rafelder Straße 3, 32689 Kalletal

Am 12.05.2016 werden weitere Firmen im Handelsregister eingetragen

- Windpark Rafelder Berg I GmbH & Co. KG, Rafelder Straße 3, 32689 Kalletal
- Windpark Rafelder Berg II GmbH & Co. KG, Rafelder Straße 3, 32689 Kalletal

Am 21.07.2016 wird folgende Firma eingetragen:

- LVL Windkraft GmbH & Co. KG, Domäne Varenholz 2, 32689 Kalletal

Alle Firmen benötigen zum Bau einen Vertrag mit der Gemeinde Kalletal zur Nutzung der Straßen und Wege. Hierzu sind Anträge usw. erforderlich. Die Verwaltung erstellt hierzu Vorlagen. Diese Sitzungsunterlagen werden den Entscheidungsträgern mind. 10 Tage vor den Sitzungen zugeleitet, damit diese genau wissen, was sie da beschließen und wer die Vertragspartner sind.

In diesem Fall handelt es sich um den Abschluss eines sogenannten öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Inanspruchnahme von Wirtschaftswegen zur Erschließung von sechs Windkraftanlagen in der Gemarkung Brosen und Heidelbeck. (Vier Anlagen Windpark Rafelder Berg, zwei Anlagen LVL Windkraft) Verträgen dieser Art muss nach Beschluss des Rates noch die Aufsichtsbehörde zustimmen.

Dieser Antrag von ??? (wem auch immer) stand am 27.04.2016 im Ausschuss Planen und Bauen, am 10.05.2016 im Hauptausschuss und am 12.05.2016 im Rat auf der Tagesordnung, jeweils im nichtöffentlichen Teil.

Das ist doch wohl wirklich flott!!

Da wird eine Verwaltungsfirma am 11.05.2016 gegründet, zugehörige Eigentumsfirma am 12.05.2016 und am 27.04.2016 und 10.05.2016 beraten die Ausschüsse und am 12.05.2016 beschließt der Rat die Verträge.

Die andere Firma als Vertragspartner der Gemeinde wurde allerdings erst am 21.07.016 gegründet.

Das war also vorauseilend und noch flotter!!!

Da soll noch mal einer behaupten, Behördenmühlen mahlen langsam.

Aber wie immer waren andere **noch schneller.**

Vor Ort waren schon Anfang Mai „aktive Firmen“ zu sehen. Die notwendigen Zustimmungen zu den Verträgen, die Angebote und Aufträge an die Baufirmen usw. usw. müssen dann ja über Nacht erfolgt sein, oder?

Ob sowas ohne Wissen der Verwaltungsspitze der Gemeinde und des zuständigen Fachbereichs im Kreishaus möglich ist????